



ANSUCHEN UM ANERKENNUNG VON PRÜFUNGEN

gemäß § 78 Universitätsgesetz 2002

An den/die
Universitätsstudienleiter/in
z. H. des Studienbeauftragten
Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Tomedi

Matrikelnummer

--	--	--	--	--	--	--	--

Familienname(n), Vorname(n): _____

Geburtsdatum: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Zustelladresse: _____

Tel.-Nr.: _____ E-Mail Adresse: _____

Zutreffendes angekreuzt

Ich bin im Winter-*/Sommersemester* 20 _____ als ordentliche/r Studierende/r für das

- Diplomstudium der Studienrichtung Alte Geschichte und Altertumskunde
 - Diplomstudium der Studienrichtung Klassische Archäologie
 - Diplomstudium der Studienrichtung Sprachen und Kulturen des Alten Orients
 - Diplomstudium Ur- und Frühgeschichte
 - Bakkalaureatsstudium Ur- und Frühgeschichte sowie Mittelalter- und Neuzeitarchäologie
 - Bachelorstudium Classica et Orientalia
 - Bachelorstudium Archäologien
 - Magisterstudium Mittelalter- und Neuzeitarchäologie
 - Magisterstudium Ur- und Frühgeschichte
 - Masterstudium Archäologien
 - Masterstudium Alte Geschichte und Altorientalistik
 - gemeinsame Studienprogramm European Master in Classical Cultures
- an der Universität Innsbruck gemeldet.

Hinweis:

Bitte schließen Sie dem Ansuchen bei:

- Studienblatt
- Zeugnisse (Originale und je eine Kopie) bzw. Studienerfolgsnachweis über Prüfungen deren Anerkennung beantragt wird

Alle Dokumente sind im Original oder in beglaubigter Abschrift vorzulegen. Fremdsprachigen Dokumenten sind autorisierte deutsche Übersetzungen beizufügen. Ausländische Urkunden müssen die erforderlichen Beglaubigungen aufweisen.

Bitte füllen Sie Ihr Ansuchen **vollständig** und **leserlich** aus!

*) **Nichtzutreffendes streichen**

Anerkennung von Prüfungen

	Im Rahmen des Studiums an der Universität	Semester- stunden	ECTS- Anrech- nungs- punkte	Zeugnis vom/ abgelegt am	Für das <input type="checkbox"/> Diplomstudium Alte Geschichte und Altertumskunde <input type="checkbox"/> Diplomstudium Klassische Archäologie <input type="checkbox"/> Diplomstudium Sprachen und Kulturen des Alten Orients <input type="checkbox"/> Diplomstudium Ur- und Frühgeschichte <input type="checkbox"/> Bakkalaureatsstudium Ur- und Frühgeschichte sowie Mittelalter- und Neuzeitarchäologie <input type="checkbox"/> Bachelorstudium Classica et Orientalia <input type="checkbox"/> Bachelorstudium Archäologien <input type="checkbox"/> Magisterstudium Mittelalter- und Neuzeitarchäologie <input type="checkbox"/> Magisterstudium Ur- und Frühgeschichte <input type="checkbox"/> Masterstudium Archäologien <input type="checkbox"/> Masterstudium Alte Geschichte und Altorientalistik <input type="checkbox"/> gemeinsame Studienprogramm European Master in Classical Cultures anzuerkennen als:	Semester- stunden	ECTS- Anrech- nungs- punkte
1.	positiv beurteilte Prüfungen (genaue Bezeichnung der Prüfung/Lehrveranstaltung)						
2.							
3.							
4.							
5.							
6.							
7.							
8.							

Datum: _____

Unterschrift Antragsteller/in:

Datum: _____

genehmigt:

Für den/die Universitätsstudienleiter/in:

Niederschrift
über den Inhalt und die Verkündung eines mündlichen Bescheides

Ort der Amtshandlung: _____ **Datum:** _____

Leiter der Amtshandlung: Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Tomedi **Beginn:** _____

Antragsteller/in und sonst Anwesende: _____

Der Leiter der Amtshandlung verkündet nachfolgenden **Bescheid:**

Dem umseitigen Ansuchen um Anerkennung von Prüfungen vom _____
wurde vollinhaltlich stattgegeben.

Rechtsgrundlage:

§ 78 Universitätsgesetz 2002

Begründung:

Entfällt gemäß § 58 Abs. 2 AVG.

Rechtsmittelbelehrung:

Der/die Antragsteller/in hat das Recht, gegen diesen Bescheid innerhalb von zwei Wochen nach seiner Verkündung, falls aber spätestens drei Tage nach der Verkündung eine schriftliche Ausfertigung verlangt wurde, innerhalb von zwei Wochen nach deren Zustellung, schriftlich, telegraphisch, mit Telefax oder im Wege automationsunterstützter Datenübertragung bei dem/der Universitätsstudienleiter/in das Rechtsmittel der Berufung einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Rechtsmittelantrag zu enthalten.

Nach Verkündung des Bescheides wird vom Antragsteller/in **Zutreffendes angekreuzt**

eine schriftliche Ausfertigung des Bescheides verlangt.

ausdrücklich auf eine Berufung verzichtet.

Ende der Amtshandlung um _____ Uhr

Unterschriften:

des Leiters der Amtshandlung

des/der Antragstellers/in

1.) AV: Originale eingesehen; die beigeschlossenen Kopien sind mit den Originalen ident.

2.) **Urschriftlich an**

Zentrale Dienste - Registratur
im Hause

mit der Bitte um Vergabe einer Geschäftszahl

3.) z.d.A. (Prüfungsreferat Standort Innrain 52d)

Für den/die Universitätsstudienleiter/in:

Datum

Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Tomedi